

Förderung fließt für Lammersdorf

4. MÄRZ 2021 UM 14:16 UHR | Lesedauer: Eine Minute



Die Einplanung der Fördermittel für den Sport- und Begegnungspark Lammersdorf soll am Freitag die Kommission Regionalplanung und Strukturfragen zur Kenntnis nehmen. Foto: Planungsgruppe MWM 2020

NORDEIFEL. Zwei Vorhaben in der Nordeifel sollen in den Genuss des Sonderprogramms „Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten 2020 und 2021“ kommen.

Am Freitag, 5. März, soll die Kommission Regionalplanung und Strukturfragen des Regionalrates bei der Kölner Bezirksregierung die Einplanung der Mittel zur Kenntnis nehmen.

Mit der Priorität C ist die Sanierung Umkleiden und Turnhalle in Monschau-Kalterherberg gelistet mit einem Volumen von 943.000 Euro; die Auszahlung eines 90-prozentigen Zuschusses in diesem Jahr ist noch nicht eingeplant. Vorgesehen ist die Erneuerung der Heizungs-, Lüftungs- und Beleuchtungstechnik.

In Simmerath mit der Priorität A ist die Erweiterung des Sport- und Begegnungsparks Lammersdorf (wir berichteten) vorgesehen. Die zuwendungsfähigen Ausgaben liegen bei 888.000 Euro. Als 90-prozentige Fördersumme ausbezahlt werden sollen in diesem Jahr 750.000 Euro, davon sind 625.000 Euro Bundes- und 125.000 Euro Landesmittel.